

Aktivitäten 2007 bei RUAG

Lohnmassnahmen 2008: +2.6%

Die Lohnverhandlungen der Verhandlungsgemeinschaft mit der RUAG-Konzernleitung vom 13. Februar 2008 verliefen zwar sehr schwierig, führten aber letztendlich zu folgendem Ergebnis:

Die Lohnsumme wird per 1. April 2008 um 2,6 % erhöht, mit folgender Aufteilung:

- 0.8% generelle Lohnerhöhung (teilweise Abgeltung der früheren Teuerung)
- 1.5% für individuelle, leistungsbezogene Lohnanpassungen
- 0.3% für ausserordentliche Leistungen von Teams und Spontanprämien

Weiter soll die Anwendung und Transparenz des Lohnsystems „Dialog“ von der Verhandlungsgemeinschaft RUAG im Laufe des Jahres 2008 überprüft werden.

Die Verhandlungsgemeinschaft stieg mit hohen Erwartungen in die Lohnrunde 2008. Das ausgehandelte Ergebnis wurde äusserst kritisch hinterfragt. Die Diskussion mit der Arbeitnehmervertretung fokussierte sich insbesondere auf das Lohnsystem Dialog. Da die Transparenz als ungenügend empfunden wurde, stellt sich seit Jahren die Frage nach der gerechten Verteilung der ausgehandelten Lohnsumme. Die Zustimmung zum ausgehandelten Lohnergebnis erfolgte aufgrund der Zusicherung, dass die Verhandlungsgemeinschaft die Lohnverteilung überprüfen kann. Dadurch soll die nötige Transparenz gewährleistet und Gewissheit über die gerechte Anwendung des Leistungslohnsystems Dialog geschaffen werden. So gesehen verliefen die Lohnverhandlungen zwar sehr schwierig, letztendlich aber erfolgreich.